

Handy-Info



Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

in der Oberschule Bodenwerder besteht seit dem 01.08.2016 ein allgemeines Nutzungsverbot von Handys und elektronischen Geräten. Nutzungsverbot bedeutet, dass das Gerät nicht in der Hand gehalten bzw. benutzt oder sichtbar getragen wird, auch nicht um „nur kurz“ die Uhrzeit zu kontrollieren oder Ähnliches.

Während des gesamten Schultages, also auch in den Pausen, muss sich das Handy (und andere elektronischen Geräte) möglichst ausgeschaltet, mindestens aber lautlos in der Schultasche befinden.

Ausnahmen:

Im Notfall dürfen Schüler und Schülerinnen nach Absprache mit einer Lehrkraft oder Aufsicht führenden Person notwendige Telefonate in der **Notfallzone** führen. Diese befindet sich im Flur des Verwaltungstrakts. Selbstverständlich wird in Notfällen auch aus dem Sekretariat zu Hause angerufen.

Bei einer Erlaubnis durch die unterrichtende Lehrkraft darf das Handy zu unterrichtlichen Zwecken genutzt werden.

Bei einem **Verstoß gegen das Nutzungsverbot** sollen die Schülerinnen und Schüler ihr Handy oder andere Geräte im Sekretariat oder bei der Schulleitung abgeben. Sie erhalten dort eine Bescheinigung über die Abgabe. Das Endgerät kann dort nach der letzten Unterrichtsstunde abgeholt werden.

Alle Eltern und Erziehungsberechtigten möchte ich an dieser Stelle noch im Namen der Gesamtkonferenz darum bitten, die Schulgemeinschaft in einem guten Gelingen dieser Regelung zu unterstützen. Bitte besprechen Sie diese Regelung zu Hause noch einmal mit Ihrer Tochter oder Ihrem Sohn. Bitte ziehen Sie auch in Erwägung, ob das Mitbringen eines Handys in die Schule überhaupt erforderlich ist.

Bei Diebstahl oder Beschädigung durch Fremdverschulden übernimmt die Schule keine Haftung und es besteht auch kein Versicherungsschutz durch die Schule.